

Hammer wird eingeflogen

„Windeckfalken“ Lauf feiern gut besuchtes Fliegerfest

Lauf (gl). Die Arbeit im Vorfeld hat sich gelohnt: Bei herrlichem Frühsommerwetter hat der Laufer Flugsportverein „Windeckfalken“ an Christi Himmelfahrt sein Fliegerfest ausgerichtet. Gastflieger, Radfahrer und viele Wanderer kamen zum Festplatz auf dem ehemaligen Schwimmbadgelände, wo sie vom Vorsitzenden Matthias Basler begrüßt wurden, der sich über den guten Besuch freute. Schon am Morgen des Vater-tags herrschte Hochbetrieb, wie auch den ganzen Tag über.

Für den Fassanstich durch Bürgermeister Oliver Rastetter wurde erstmals der Hammer mit einem Tandemflieger eingeflogen. Hier flog die Rathausangestellte Felicitas Seefeldt mit, die großen Mut zeigte mit dem Tandem vom Sodkopf aus

über das Laufbachtal zu fliegen. Neben dem Festgelände glücklich gelandet, übergab sie den Hammer für den Fassanstich mit Freibier ihrem Chef, Bürgermeister Rastetter. Mit drei Hammer-schlägen und einer Bierfontäne wurde

zum Auftakt das Freibier zum 36. Fliegerfest aus-
geschenkt.

Durch das optimale Wetter konnten einige Gastflieger aus dem mittelbadi-schen Raum vom Sodkopf aus mit ihren Gleitschir-men an den Start gehen. Großes Interesse galt ebenso den Vorführungen der Fliegergrup-pe „Hornisgrinde“ aus Achern. Auch an die kleinen Festbe-sucher wurde gedacht, die mit der Kinderei-senbahn „El Paso“ ihre Run-den drehten. Mit einem Hock bis in die Abend-stunden wurde das Fest been-det.



STARTSCHUSS: Laufs Bürgermeister Oliver Rastetter beim Fassanstich.

Foto: gl